

Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Autorin	5
Abkürzungsverzeichnis	13
Einleitung	15
Allgemeiner Teil	17
I. Strafrecht der Europäischen Union – Europastrafrecht	17
A. Allgemeines	17
B. Kompetenzen und Einflussnahme der Europäischen Union auf dem Gebiet des Strafrechts	18
1. Kompetenzen der Europäischen Union auf dem Gebiet des Strafrechts	18
2. Beeinflussung des nationalen Strafrechts durch europäisches supranationales Recht	22
a. Prinzip der Gemeinschaftstreue.....	23
b. Verpflichtung zur Assimilierung von Straftatbeständen...	25
c. Anweisungskompetenz der Gemeinschaft.....	26
d. Beeinflussung durch die Rechtsprechung des EuGH	30
Exkurs: Artikel 280 EGV (Schutz der Gemeinschaft gegen Betrügereien)	34
e. Resümee	37
3. Beeinflussung des nationalen Strafrechts durch europäisches intergouvernementales Recht	39
C. Rechtsakte der Dritten Säule der Europäischen Union als Determinanten für die Harmonisierung der Strafrechtssysteme der MS.....	42
1. Allgemeines.....	42
2. Entwicklung der Polizeilichen und Justiziellen Zusammenarbeit in Strafsachen.....	42
3. Die Polizeiliche und Justizielle Zusammenarbeit in Strafsachen nach dem geltenden Recht	45
a. Allgemeines	45
b. Organe der PJZS	47
c. Kritik.....	51
4. Der Prozess der Rechtssetzung und die Rechtsakte der Dritten Säule	52
a. Rechtssatzformen	53
b. Rechtssetzungsprozess.....	59
D. Verfassung für Europa	61
1. Allgemeines.....	61
2. Rechtssetzung und Organe im Strafrechtsbereich.....	62

3. Strafrechtsharmonisierung	64
4. Fazit	66
E. Entwurf eines Vertrages zur Änderung des EUV und des EGV	67
II. Strafrecht der Europäischen Union und Österreich	69
A. Allgemeines	69
B. Recht der Europäischen Union und österreichisches Recht	69
C. Bisherige Beeinflussung des österreichischen Strafrechts durch die Europäische Union	72
1. Einfluss auf das materielle Strafrecht	73
2. Einfluss auf das formelle Strafrecht.....	76
a. Einfluss im Bereich der StPO	76
b. Einfluss im Bereich des ARHG und des EU-JZG.....	77
D. Ausblick	80
E. Bewertung	82
 Besonderer Teil: Einfluss des Strafrechts der Europäischen Union auf die Deliktsgruppe Menschenhandel und Schlepperei	83
I. Einleitung.....	83
II. Lagebild und kurze Bewertung	83
III. Blick auf die Praxis	85
IV. Rechtliche Maßnahmen gegen Menschenhandel und Schlepperei auf internationaler Ebene	87
V. Rechtssetzungsprozess und geltende Rechtsakte auf EU-Ebene.....	90
A. Menschenhandel.....	90
1. Die Gemeinsame Maßnahme 1997 und ihr vorangegangene Akte der Union.....	90
2. Entwicklung nach der Gemeinsamen Maßnahme 1997	92
3. Rahmenbeschluss zur Bekämpfung des Menschenhandels ...	94
4. Weitere Entwicklungen nach dem RB	98
B. Schlepperei.....	98
1. Entwicklung bis zur Richtlinie und zum RB	98
2. Richtlinie zur Definition der Beihilfe zur unerlaubten Ein- und Durchreise und zum unerlaubten Aufenthalt	100
3. Rahmenbeschluss betreffend die Verstärkung des strafrechtlichen Rahmens für die Bekämpfung der Beihilfe zur unerlaubten Ein- und Durchreise und zum unerlaubten Aufenthalt	103
VI. Flankierende Maßnahmen und Programme der EU	105

A. Richtlinie zur Erteilung von Aufenthaltstiteln für Opfer des Menschenhandels und der Schlepperei	105
B. Programm DAPHNE	106
C. Programm STOP	107
D. Programm AGIS.....	107
E. Programm ARGO.....	108
VII. Menschenhandel: Rechtslage in Österreich	108
A. Rechtslage bis August 2004	108
B. Rechtslage seit dem StrRÄG 2004	110
1. Grundtatbestand.....	111
2. Tathandlungen	111
3. Unlautere Mittel	112
4. Innere Tatseite	115
5. Qualifikationen.....	117
6. Konkurrenzfragen.....	119
Exkurs: § 217 StGB (Grenzüberschreitender Prostitutionshandel).....	120
7. Verhältnis zur Strafbarkeit auf Grund von Geldwäscherei.....	122
C. Bewertung und Vergleich der aktuellen Rechtslage mit den Vorgaben der EU	122
1. Tatbestand (Art 1 Abs 1 RB Menschenhandel).....	122
2. Strafen (Art 3 RB Menschenhandel).....	123
3. Versuch, Anstiftung (Art 2 RB Menschenhandel)	124
4. Einwilligung (Art 1 Abs 2 RB Menschenhandel)	124
5. Verantwortlichkeit juristischer Personen (Art 4 f RB Menschenhandel).....	126
6. Gerichtsbarkeit und Strafverfolgung (Art 6 RB Menschenhandel).....	128
7. Schutz und Unterstützung der Opfer (Art 7 RB Menschenhandel).....	132
VIII. Schlepperei: Rechtslage in Österreich.....	135
A. Rechtslage bis zum Jahr 2000.....	135
B. Rechtslage von 2000 bis 2005.....	136
C. Vergleich der Rechtslage in den Jahren 2000 bis 2005 mit den Vorgaben der EU	139
D. Rechtslage nach dem Fremdenrechtspaket 2005.....	140
E. Bewertung und Vergleich der geltenden Rechtslage mit den europäischen Vorgaben	141
1. Tatbestand (Art 1 Abs 1 RL Schlepperei).....	141
2. Ausnahmen von der Bestrafung (Art 1 Abs 2 RL Schlepperei)	142
3. Strafen (Art 1 RB Schlepperei).....	142

4. Strafbarkeit juristischer Personen, Gerichtsbarkeit (Art 2f und 4 RB Schlepperei)	143
IX. Flankierende Maßnahmen.....	143
X. Rechtslage und Umsetzungsmaßnahmen in ausgewählten Mitgliedstaaten der Europäischen Union	144
A. Deutschland.....	145
1. Lagebild.....	145
2. Menschenhandel: Rechtslage	145
3. Schlepperei: Rechtslage	148
4. Weitere Maßnahmen.....	150
5. Fazit	150
B. Frankreich	150
1. Lagebild.....	150
2. Menschenhandel: Rechtslage	150
3. Schlepperei: Rechtslage	154
4. Weitere Maßnahmen.....	156
5. Fazit	156
C. Spanien.....	156
1. Lagebild.....	156
2. Rechtslage	157
3. Weitere Maßnahmen.....	159
4. Fazit	159
D. Portugal.....	159
1. Lagebild	159
2. Menschenhandel: Rechtslage	160
3. Schlepperei: Rechtslage	161
4. Weitere Maßnahmen.....	162
5. Fazit	163
E. Italien	163
1. Lagebild.....	163
2. Menschenhandel: Rechtslage	163
3. Schlepperei: Rechtslage	166
4. Weitere Maßnahmen.....	167
5. Fazit	168
F. Großbritannien	168
1. Lagebild.....	168
2. Menschenhandel: Rechtslage	168
3. Schlepperei: Rechtslage	169
4. Weitere Maßnahmen.....	170
5. Fazit	170
G. Schweden	170
1. Lagebild.....	170
2. Menschenhandel: Rechtslage	171
3. Schlepperei: Rechtslage	172
4. Weitere Maßnahmen.....	173

5. Fazit	174
H. Tschechische Republik	174
1. Lagebild.....	174
2. Menschenhandel: Rechtslage	174
3. Schlepperei: Rechtslage	175
4. Weitere Maßnahmen.....	176
5. Fazit	176
I. Bulgarien.....	176
1. Lagebild.....	176
2. Menschenhandel: Rechtslage	177
3. Schlepperei: Rechtslage	178
4. Weitere Maßnahmen.....	180
5. Fazit	180
XI. Umsetzungsmaßnahmen in ausgewählten Drittstaaten	180
A. Türkei.....	181
1. Lagebild.....	181
2. Schlepperei: Rechtslage	181
3. Menschenhandel: Rechtslage	183
4. Weitere Maßnahmen.....	184
5. Fazit	185
B. Bosnien-Herzegowina	185
1. Lagebild, allgemeine rechtliche Situation	185
2. Menschenhandel: Rechtslage	187
3. Schlepperei: Rechtslage	189
4. Weitere Maßnahmen.....	190
5. Fazit	190
C. Schweiz	190
1. Lagebild.....	190
2. Menschenhandel: Rechtslage	191
3. Schlepperei: Rechtslage	191
4. Weitere Maßnahmen.....	192
5. Fazit	193
XII. Ergebnis des Rechtsvergleichs	193
A. Menschenhandel.....	193
B. Schlepperei	195
C. Fazit.....	197
Resümee	199
Anhang: Ausländische Rechtstexte	201
I. Deutschland.....	201

II. Frankreich	204
III. Spanien	214
IV. Portugal	218
V. Italien	221
VI. Großbritannien.....	226
VII. Schweden.....	231
VIII. Tschechische Republik.....	234
IX. Bulgarien	237
X. Türkei	238
XI. Bosnien-Herzegowina	240
XII. Schweiz	241
Literaturliste.....	243
Rechtsquellenverzeichnis.....	253
Rechtssachenverzeichnis.....	255
Stichwortverzeichnis	257